



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Pforzheim
Erlöserkirche

Pastor Hans Martin Renno
Maximilianstr. 28
75172 Pforzheim
Telefon 07231 104819
pforzheim@emk.de
www.emk-pforzheim.de

Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN DE03 6665 0085
0000 8486 03
BIC PZHSDE66XXX

Pforzheim,
den 10. Oktober 2019

Pressemeldung

Im Erntedankgottesdienst am 6. Oktober 2019 wurde in Gegenwart von Bürgermeister Frank Fillbrunn an die Gemeinde der Erlöserkirche Pforzheim eine Urkunde für umweltgerechtes Handeln übergeben. Stefan Weiland von der Fachstelle für Umweltmanagement der Evangelisch-methodistischen Kirche hat damit die Gemeinde der Erlöserkirche Pforzheim für ihr systematisches und dauerhaftes umweltgerechtes Handeln nach 2016 erneut ausgezeichnet.

Die Gemeinde hatte zuvor ein Umweltmanagementsystem aufgebaut, ein Umweltprogramm erstellt, eine Umweltprüfung durchgeführt und einen Umweltbericht erstellt.

Beim Tag der Schöpfung am 6. September 2019 wurde die Gemeinde auf der Bundesgartenschau in Heilbronn durch den Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, als vorbildlich nachhaltiges „Projekt“ gewürdigt und in einem kurzen Filmbeitrag vorgestellt.

In seiner Laudatio an die Gemeinde betonte Stefan Weiland: „Das Thema Schöpfung bewahren ist aktueller und leider dringlicher denn je!

Daher bin ich froh um die hiesige Gemeinde und Euer Engagement!

Neben dem eigenen Handeln, das Gemeindeleben nachhaltiger zu gestalten, ist gerade die gesellschaftliche Diskussion von besonderer Bedeutung. Bei der auch wir als Christen und als Gemeinden aktiv teilnehmen sollten.“ Er verwies in diesem Zusammenhang auch auf die Fridays for future-Bewegung und ihr Motto „Warum soll ich für eine Zukunft lernen, die es vielleicht bald gar nicht mehr gibt, wenn niemand etwas tut, diese Zukunft zu sichern?“

Weiland überbrachte auch die Grüße von Bischof Harald Rückert, der im Vorwort zum Umweltbericht der Gemeinde formulierte: „Viele kleine Schritte auf vielen verschiedenen Feldern sind notwendig. Es gilt, dranzubleiben und auf allen Ebenen Bewusstsein zu verändern. Es beginnt beim Einzelnen und muss sich fortsetzen in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Die Erlöserkirche Pforzheim der Evangelisch-methodistischen Kirche leistet hierzu einen bemerkenswerten Beitrag. Die Rezertifizierung der Gemeinde unterstreicht den langen Atem, der nötig ist. ...Aus dem dankbaren Staunen über dem Geschenk und der Schönheit der Schöpfung Gottes erwächst engagiertes Handeln.“

Im Anschluss an die Überreichung der Urkunde zeigte Gemeindepastor Hans Martin Renno anhand eines voll gefüllten Korbes den Kindern (und Erwachsenen) im Gottesdienst, was diese Auszeichnung u.a. konkret bedeutet: Die Gemeinde verwendet für den Druck des Gemeindebriefs aber auch für sonstige Schriftstücke und Kopien Recyclingpapier ebenso wie bei den Händehandtüchern in den Toiletten und beim Toilettenpapier. Putz- und Spülmittel sind „öko“. Bei Einkäufen (von Gemüse) werden Papiertüten mehrmals verwendet und bei weiteren Einkäufen ist immer eine Stofftasche dabei. Anhand von Busfahrkarten erläuterte Pastor Renno, dass die Pastorin und der Pastor ihre Dienstfahrten in der Regel mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad zurücklegen oder sich an Fahrgemeinschaften beteiligen.

Zu den Zielen, die sich die Gemeinde für die nächsten drei Jahre vorgenommen hat, gehört auch das Umweltbewusstsein zu schärfen. Dem dient die Informationsveranstaltung am Mittwoch, 16. Oktober 2019 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Erlöserkirche zum Thema „Kleinkredite: Allheilmittel oder Teufelszeug“, die in Kooperation mit der Evang. Matthäusgemeinde, Pax Christi und dem Weltladen Pforzheim durchgeführt wird.

Hans Martin Renno

Beim Tag der Schöpfung am 6. September 2019 auf der Bundesgartenschau in Heilbronn:
v.l.: Umweltbeauftragter Walter Gerse, Bischof Harald Rückert und Pastor Hans Martin Renno



Erntedankgottesdienst am 6. Oktober 2019:



